

# Film-Analyse Film Nr.

Filmtitel:

Autor:

**1. Film-Idee, 2. Filmaussage, 3. Filmtitel,  
4. Gestaltung (Dramaturgie), 5. Montage/Schnitt  
(Maximal 40 Punkte)**

## 1. Film-Idee

Welches Thema will der Autor dem Zuschauer näher bringen?

Ist die Idee (positiv): originell, einmalig, höchst interessant, interessant

Ist die Idee (negativ): nicht sonderlich interessant, alltäglich, farblos

## 2. Filmaussage

Was wollte der Autor mir sagen?

Ist es ihm gelungen?

Hat der Film einen:

roten Faden; erzählt er eine Geschichte; gibt es eine Handlung,  
einen Anfang und ein Ende; ist er schlüssig erzählt; ist die Geschichte rund?

Konnte ich neue Sichtweisen kennen lernen?

Wurde ich in meiner Meinung bestätigt?

War das Thema völlig neu für mich?

War das Thema lehrreich?

Gab es gedankliche Verknüpfungen

emotionale Verbindungen,

war der Inhalt auch für einen am Thema uninteressierten aussagekräftig?

Wenn es ein **Dokumentarfilm** ist, wurde das Thema ausreichend und sachlich dokumentiert?

Wenn es ein **Reportage**-, Unterrichtsfilm ist, wurde ich ausreichend informiert, unterrichtet?

War es auch für den Laien leicht verständlich?

Wenn es ein **Tier-/Naturfilm** ist, wurde mir fundiertes Wissen über Sachverhalte und Vorgänge aus dem Tier- und Pflanzenbereich übermittelt?

Wenn es ein **Reisefilm** ist, wurden mir die Eindrücke des Autors über die Reise vermittelt?

Wenn es ein **Spielfilm** ist, fühlte ich mich unterhalten, hat der Film eine durchgehende Spielhandlung?

### 3. Filmtitel

ist er ideenreich,  
aufwendig,  
phantasievoll,  
trifft er den Kern des Filminhalts?  
ist er technisch/gestalterisch gut ausgeführt?

### 4. Gestaltung/Dramaturgie

Wurden die großen **Ws** beantwortet?  
**Wer** befindet sich **Wo**, **Wann** (Jahreszeit, Zeit, Tag, Nacht)

#### a) Anfang des Films

Hinführung zum Thema (positiv): gut, behutsam ausreichend  
Hinführung zum Thema (negativ): abrupt, gar nicht, ungenügend

#### b) Hauptteil

Wie wurde das Thema behandelt?  
Wie kam die Nachricht bei mir an?  
Wie wurde das Thema bewältigt?

(Positiv) witzig, kurzweilig, unterhaltend, locker, fröhlich, ernst,  
gründlich, nachdenklich, sorgfältig, einfühlsam, engagiert,  
leidenschaftlich, persönlich getroffen machend, packend, spannend

(negativ) emotionslos, belehrend nüchtern, sachlich, abstrakt, unpersönlich,  
eigenartig, lieblos, mit zu großer Distanz, spröde, trocken, langatmig

#### c) Höhepunkt

wurde allmählich aufgebaut/kontinuierlich erzählt

### 5. Montage/Schnitt

folgerichtige Bearbeitung,  
plausibler, logischer Szenenaufbau,  
saubere Schnitte,  
gute Übergänge  
nicht zu lang,  
weiche Überblendungen und harte Schnitte zur Szene passend eingesetzt

Gab es Bild-, Achsen- und Farbsprünge?

### 6. Kameraführung, 7. Kameraeinsatz, Bildkomposition (maximal 30 Punkte)

#### 6. Kameraführung

(positiv) War sie ruhig, ausgeglichen?

(negativ) War sie zerfahren, unruhig, hektisch, verwackelt?

waren Zooms und Schwenks

(positiv) sparsam eingesetzt, gut, ruhig und aussagekräftig?

(negativ) überhastet, unruhig und überflüssig?

Wurde von der Totalen über Halbtotale zur Nahaufnahme, Großaufnahme und Detail Aufnahme geführt?

## **7. Kameraeinsatz/Bildkomposition**

Wechseln die Kamerastandpunkte (Froschperspektive, normale Perspektive, Vogelperspektive)

Gibt es Schuß- und Gegenschuß Aufnahmen?

gut gewählte Blickwinkel?

Brennweiten- und/oder Schärfeverlagerungen?

gekonnt ausgesuchte Bildausschnitte?

## **8. Kommentar, 9. Musik und Vertonung, 10. O-Ton (maximal 30 Punkte)**

### **8. Kommentar**

Unterstützt der Kommentar wirkungsvoll die Filmbilder?

(positiv) Sind Situationen und Zusammenhänge beschrieben, nicht die Bilder?

(negativ) Wird das, was der Zuschauer ohnehin sieht, erklärt?

Ist der Begleittext interessant, angenehm anzuhören, leicht zu verstehen?

Sind die Sätze kurz und klar ausgedrückt?

Ist die Wortwahl

(positiv) natürlich (passt die Sprache zum Kommentar),

variiert die Stimme, ist sie engagiert?

(negativ) ist sie gestelzt, verkrampft, schwülstig,

in Phrasen (z. B. von weiten grüßt das Kreuz etc.)

gibt es wertende Adjektive, (wie „hässliches“ Krokodil)?

Das Aufzählen von Zahlen, Daten, Maßeinheiten

(positiv) Wird anschaulich an Beispielen verdeutlicht,

wie groß, weit und breit eine Sache ist (z. B. so groß wie ein Fußballfeld)

(negativ) Wird ein Feuerwerk von Zahlen, Daten, Maßeinheiten abgefeuert?

Gibt es Superlativen die u. U. der Zuschauer nicht teilt (z. B. „Der Blick zum Gipfel zählt zu den allergrößten Panoramen“ etc.)

### **9. Musik, Vertonung**

(positiv) Passt die Musik zum Thema?

Ist sie zur Unterstützung der Filmaussage eingesetzt?  
Ist die Lautstärke angemessen?  
Wurde das Stück nicht abgewürgt? (also pfleglich behandelt)

(negativ) Dudelt sie von Anfang bis Ende im Hintergrund?  
Ist die Musik bereits von einem anderen Thema belegt?

## **10. O-Ton**

Wird O-Ton verwendet wenn er zur atmosphärischen Aussage passt?  
Werden Geräusche adäquat zum Bild gebracht?

Klaus Lutze